

# Vorstellung

Aufstellung von  
stationären Geschwindigkeitsmessgeräten

In der Einheitsgemeinde Osterburg,  
Ortschaft Erxleben



# Antrag

Antrag der Stadt Osterburg zur Aufstellung von zwei Anlagen zur Überwachung der Einhaltung zulässiger Höchstgeschwindigkeiten in der Ortschaft Erxleben vom 24.10.2014

- Stadtratsbeschluss 18.09.2014



# Verkehrsdatenerfassung der Polizei B 189 OD Erxleben



15.09.2014-22.09.2014 Messung über 60km/h

	fiktive Verwarngelder	fiktive Bußgelder
53.720 Fahrzeuge	653 (1,2%)	13 (0,02%)
davon:		
41.203 PKW	285 (0,7%)	4 (0,01%)
12.517 LKW	368 (2,9%)	9 (0,07%)



# mobiler Blitzer

## Allgemeines

1. Anzahl derzeitiger Messpunkte: ca. 180 im Landkreis Stendal
2. Messzeiten: 5:00 Uhr bis 22:00 Uhr zweischichtig und einmal im Monat am Samstag einschichtig
3. Einnahmen 2014: ca. 165.000,00 EUR  
2015: ca. 135.000,00 EUR



# Verkehrsdatenerfassung LK Stendal B 189 OD Erxleben (mobiler Blitzer)

Januar bis September 2014 (9 Monate)

8.100 Fahrzeuge

tatsächliche Verwarngelder: 95

davon 54 Pkw und 41 Lkw

tatsächliche Bußgelder: 4

davon 2 Pkw und 2 Lkw



# Angebot stationäre Verkehrsüberwachung

- Nutzung der gleichen Technik wie mobiler Blitzer (TraffiDesk) des Landkreises Stendal
  - Vertragslaufzeit 4 Jahre
- Bereitstellungs- u. Betriebskostenpauschale: 7,14 € je verwertbarem Bild



# Kostenaufstellung

Bereitstellung 230 V Stromversorgung ca.  
4.000,00 € je Anlage (Säule)  
(einmalige Installationskosten)

Laufender Energieverbrauch ca. 250,00 €/Jahr



# Erwerb - Kosten

Pro Säule (bei Ankauf)

77.945,00 €

Gesamtkosten:

155.090,00 €



**LK Stendal**  
**Messplatz Erxleben B 189**  
**S 330 Kurze Straße 7**  
**FR Stendal**





**LK Stendal**  
**Messplatz Erxleben B189**  
**S330 Langestr. 21**  
**FR Osterburg**



Fahrbahnbreite ist 2,85m  
Die KOAX-Zuleitung nicht in die Fahrbahn schneiden.  
Die Äste des Baumes müssen links zurückgeschnitten werden.



# Einnahmen

Ausgehend von einer Verwarngeldwirksamkeit von **10%** der Ordnungswidrigkeiten, die durch die Polizei im Zeitraum 15.09.14-22.09.14 erfasst wurde, ergeben sich:

pro Woche 64 verwarngeldwirksame Fälle

Verwarngeld 15,00 € pro Fall

Einnahmen in Höhe von 960,00 € /Woche



# Jahres Einnahmen/Ausgaben

## Erwerbsjahr

### Einnahmen:

49.920,00 € = 960€ x 52 Wochen

### Ausgaben:

- Bereitstellung 230V Stromversorgung (einmalig)  
8.000,00 €
  - 23.761,92 € (BBP-Bereitstellungs- und Betriebskostenpauschale)
  - 21.539,88 € Personalkosten/Jahr <sup>60%</sup>
    - 250,00 € Energiekosten/Jahr
- = -3.631,80 €



# Jahres Einnahmen/Ausgaben Folgejahre

Einnahmen:

49.920,00 €

Ausgaben:

- 23.761,92 € Bereitstellungs- und Betriebskostenpauschale
- 21.539,88 € Personalkosten/Jahr 60%
- 250,00 € Energiekosten/Jahr

= 4.368,20€



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

